



Kapitel/ Abschnitt/ Seitenzahlen	Kompetenzbereiche Die Schülerinnen und Schüler...	(Obligatorische ) Lernzielkontrollen (Klassenarbeiten)	Methodenkompetenzen	Weiteres
<b>1 Wer? Was? Wo? – Berichten</b>				
<b>1.1 Keine Langeweile!</b> – Von Ereignissen <b>berichten</b> S. 14-26 Min. 2 Std. Max. 6 Std.	<b>Sprechen und Zuhören</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– berichten über einfache Sachverhalte</li> <li>– formulieren eine eigene Meinung zu unmittelbar sie betreffenden Sachverhalten</li> <li>– begründen ihre Meinung und lassen die Meinung anderer gelten</li> </ul> <b>Schreiben</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– verfügen über erste Erfahrungen mit der Überarbeitung von Texten</li> <li>– berichten über Ereignisse (hier u.a.: Unfall) sachlich und folgerichtig, auch materialgestützt</li> <li>– verfassen einfache appellative Texte (hier: Plakat)</li> </ul> <b>Lesen – Umgang mit Texten und Medien</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– entnehmen gezielt Informationen aus Sachtexten (hier: Reportage), Bildern, nichtlinearen Texten und Websites</li> <li>– kennen Bericht und Beschreibung als informierende Textsorten sowie einfache Formen appellativer Texte</li> </ul> <b>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– verwenden Präteritum und Plusquamperfekt (S. 22)</li> </ul>	Klassenarbeit obligatorisch (Unfallbericht, z.B. auf der Grundlage mehrere Zeugenaussagen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Das Schreibprogramm des Computers nutzen (S.19)</li> <li>– Ein Plakat erstellen (S. 25)</li> </ul>	Einschätzung (PI): Zur Erarbeitung der Aufsatzform Bericht und zur Vorbereitung der KA zwingend erforderlich!  Ebenso: 1.3 Fit in ... - Berichten
<b>1.2 Experten im Einsatz – Berichte und Reportagen unterscheiden</b> S. 27-30	<b>Schreiben</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– wenden elementare Methoden der Planung an, nutzen insbesondere Notizen und Stichwörter</li> </ul>			Vorschlag: fakultativ → Vergleich mit der Reportage könnte schwächere SuS



<p>Min. 4 Std. Max. 5 Std.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– berichten über Ereignisse sachlich und folgerichtig, auch materialgestützt</li> <li>– formulieren eigene Meinungen und begründen sie</li> </ul> <p><b>Lesen – Umgang mit Texten und Medien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– entnehmen gezielt Informationen aus Sachtexten</li> <li>– kennen den Bericht (hier: Reportage) als informierende Textsorte</li> </ul>			<p>verwirren (evtl. <u>nach</u> der KA ergänzen)</p>
<p><b>1.3 Fit in ... – Berichten</b> S. 31-32 Min. 1 Std. Max. 2 Std.</p>	<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– wenden elementare Methoden der Planung an, nutzen insbesondere Notizen und Stichwörter</li> <li>– verfügen über erste Erfahrungen mit der Überarbeitung von Texten</li> <li>– berichten über Ereignisse (hier: Unfallbericht) sachlich und folgerichtig, auch materialgestützt</li> </ul>			<p>Wichtige Festigung, zur Vorbereitung auf KA geeignet</p>
<p><b>2 K(I)eine Zauberei – Beschreiben</b></p>				
<p><b>2.1 Abrakadabra – Vorgänge, (Gegenstände und Personen) beschreiben</b> S. 34-47 Min. 5 Std. Max. 7 Std.</p>	<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– wenden elementare Methoden der Planung an, nutzen insbesondere Notizen und Stichwörter</li> <li>– verfügen über erste Erfahrungen mit der Überarbeitung von Texten (hier: Schreibkonferenz mit der Textlupe)</li> <li>– beschreiben genau und gegliedert (hier: einfache Vorgänge, Gegenstände und Personen)</li> </ul> <p><b>Lesen – Umgang mit Texten und Medien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– entnehmen gezielt Informationen aus Sachtexten und Bildern</li> <li>– kennen die Beschreibung als informierende Textsorte</li> </ul>			



	<p><b>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vergleichen Aktiv und Passiv und wenden es an</li> </ul>			
<p><b>7 Versteckte Wahrheiten – Fabeln lesen und gestalten</b></p>				
<p><b>7.1 Von Füchsen und anderen Tieren – Merkmale von Fabeln kennen lernen</b> S. 140-150 Min. 7 Std. Max. 9 Std.</p>	<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- gehen produktiv und experimentierend mit Texten und Medien um: entwickeln die Vorgeschichte oder Fortsetzung eines Textes</li> <li>- geben den Inhalt von Textabschnitten wieder</li> <li>- beantworten Fragen zu Texten und begründen ihre Aussagen mit einfachen Textbelegen</li> </ul> <p><b>Lesen – Umgang mit Texten und Medien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen ein Spektrum exemplarischer Werke der Gegenwartsliteratur sowie der literarischen</li> <li>- stellen Bezüge des Textes sowie literarischen Tradition und unterscheiden der literarischen Tradition und unterscheiden deren spezifische Merkmale: Fabeln</li> <li>- stellen Bezüge des Textes zur eigenen Erfahrungswelt her und erfassen dessen Nähe und Fremdheit</li> </ul>	<p>z. B. Sagen und/oder Fabeln nach vorgegebenen Kriterien verfassen/überarbeiten/umschreiben</p>		
<p><b>7.2 Schreibwerkstatt – Fabeln selbst schreiben</b> S. 151-154 Min. 2 Std. Max. 4 Std.</p>	<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erzählen: in gelenkter Form Bildergeschichten, nach Mustern (hier: Fabeln)</li> <li>- setzen grundlegende Erzähltechniken ein: wörtliche Rede</li> <li>- gestalten Bild-Text-Collagen (hier: einen Fabelcomic gestalten)</li> </ul>			



<p><b>7.3 Fit in ... – Eine Fabel zu Bildern schreiben</b> S. 155-156 Min. 3 Std. Max. 5 Std.</p>	<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– verfügen über erste Erfahrungen mit der Überarbeitung von Texten</li> <li>– erzählen: in gelenkter Form Bildergeschichten, nach Mustern (hier: Fabel)</li> </ul>			
<p><b>8 Lyrik</b></p>				
<p><b>8.1 Gedichte vergleichen: Reim, Vers und Strophe</b> S. 158-165 Min. 5 Std. Max. 7 Std.</p>	<p><b>Sprechen und Zuhören</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– lesen einen altersangemessenen Text sinngestaltend vor</li> <li>– setzen paraverbale und nonverbale Äußerungsformen ein wie Betonung, Sprechtempo, Lautstärke, Stimmführung, Körpersprache</li> <li>– gestalten im Spiel kleinere Szenen unter Berücksichtigung von Mimik und Gestik</li> </ul> <p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– schreiben eigene lyrische oder szenische Texte</li> <li>– gestalten Szenen aus</li> <li>– beantworten Fragen zu Texten und begründen ihre Aussagen mit Textbelegen</li> </ul> <p><b>Lesen – Umgang mit Texten und Medien</b> erschließen mit Hilfe analytischer Verfahren wesentliche inhaltliche und formale Elemente literarischer Texte in ihrem Zusammenwirken, kennen und wenden dabei als Begriffe insbesondere an: Vers, Strophe, Reim, Metrum</p>	<p>-keine</p>		
<p><b>8.2 Wolkenschneider, Wettermacher – Sprachliche Bilder untersuchen</b> S. 166-174</p>	<p><b>Lesen – Umgang mit Texten und Medien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– geben in Annäherung an einen literarischen Text ihren ersten Eindruck wieder und formulieren unter Anleitung im Gespräch ein Textverständnis</li> <li>– erschließen mit Hilfe analytischer Verfahren</li> </ul>			



Min. 3 Std. Max. 5 Std.	wesentliche inhaltliche und formale Elemente literarischer Texte in ihrem Zusammenwirken, kennen und wenden dabei als Begriffe insbesondere an: Vergleich, Personifikation (hier zudem: Metapher)			
<b>8.3 Projekt – „Die Geschichte vom Wind“ als Klangcollage gestalten</b> S. 175-176 Min. 1 Std. Max. 2 Std.	<b>Sprechen und Zuhören</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– lesen einen altersangemessenen Text sinngestaltend vor</li> <li>– setzen paraverbale Äußerungsformen ein wie Betonung, Sprechtempo, Lautstärke, Stimmführung</li> </ul>			
<b>12 Grammatik erforschen – Wortarten, Sätze und Satzglieder</b>				
<b>12.1 Julikas Abenteuer – Wortarten, Wortbildung und Wortbedeutung untersuchen</b> S. 242-261 Min. 10 Std. Max. 12 Std.	<b>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– kennen und unterscheiden Wortarten, bezeichnen sie fachsprachlich richtig, erkennen und beschreiben deren syntaktische Funktionen sowie sprachliche Leistung: Verb (und dessen Konjugation, insbesondere Tempusformen), Substantiv/Nomen, Artikel, Personal-, Possessivpronomen, Adjektiv (und dessen Komparation), Präpositionen (und deren Rektion)</li> <li>– verfügen über Kenntnisse der Wortbildung: Wortstamm, Ableitung</li> <li>– nutzen Kenntnisse über Wortfelder und Wortfamilien zur Erweiterung ihres Wortschatzes und zur Ausbildung sprachlichen Differenzierungsvermögens</li> </ul>			Hinweis: Die Bearbeitung des Kapitels kann über das ganze Schuljahr aufgeteilt werden.
<b>12.2 Geheimnissen auf der Spur – Satzglieder und Sätze untersuchen</b> S. 262-282 Min. 6 Std.	<b>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– erkennen Zusammenhänge zwischen verschiedenen Sprachen und nutzen diese Kenntnisse zur Sprachreflexion</li> <li>– kennen und unterscheiden Wortarten, bezeichnen sie</li> </ul>	Grammatikarbeit zu Satzgliedern und Sätzen		Vergleich mit anderen Sprachen nur, wenn es der Lernstand der Klasse erlaubt.

<p>Max. 8 Std.</p>	<p>fachsprachlich richtig, erkennen und beschreiben deren syntaktische Funktionen sowie sprachliche Leistung: Relativpronomen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– bestimmen Satzglieder mit Hilfe der Umstell-, Ersatz- und Weglassprobe: Subjekt, Prädikat, Objekte, Adverbialbestimmungen</li> <li>– erkennen Subjekt und Prädikat als Kern eines Aussagesatzes, unterscheiden Haupt- und Nebensatz, Satzreihe und Satzgefüge</li> </ul>			
<p><b>12.3 Fit in ... – Einen Text überarbeiten</b> S. 283-286 Min. 1 Std. Max. 2 Std.</p>	<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– erkennen und berichtigen regelgeleitet Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit unter Verwendung eines Nachschlagewerks</li> </ul>			